Naturschutzgebiet Scherresbruch, Haberger Bruch

NSG HS-002

Schlagwörter: Allee, Bruchwald, Niederwald, Laubwald, Mühlenteich, Wassermühle, Naturschutzgebiet
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Erkelenz, Hückelhoven
Kreis(e): Heinsberg
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das über 56 ha große Naturschutzgebiet (NSG) umfasst die Waldgebiete an den Hängen des Kaiserberges sowie die angrenzenden bewaldeten Bachniederungen zwischen Lövenich und Baal. Diese Flächen sind auch auf der Tranchotkarte von 1806 als Waldflächen dargestellt worden. Im Südosten beginnt das NSG an einer von Nord nach Süd verlaufenden, aber nicht mehr befahrenen Allee aus alten Rosskastanien und einer alten Rotbuche. In westlicher Richtung schließt sich in der Niederung ein mit verschiedenen Laubhölzern versetzter lichter Pappelwald an. Dieser Pappelwald geht in einen naturnahen Erlenbruchwald über, der in früherer Zeiten als Niederwald genutzt wurde. Dieser Bruchwald erstreckt sich zudem im Norden bis zur Bahntrasse unterhalb des Westhanges des Kaiserberges.

Der Baaler/Nüsterbach hat sich bis zu 2 m tief ins Gelände eingeschnitten. Die Hangwälder bestehen im Norden und Westen hauptsächlich aus Buchenbeständen. Die Teiche in der Mitte des Gebietes sind stark eutrophiert und mit steilen Ufern versehen. Im Westen liegt ein eingezäunter Mühlenteich der benachbarten Ruine der Wassermühle, der stark verlandet ist.
Dieser landeskundlich geprägte Wald mit seinen Niederwaldbereichen ist seit dem Spätmittelalter persistent. Für die Kulturlandschaft ist er von sehr großer Bedeutung. Im Naturschutzgebiet wird Forstwirtschaft betrieben.

(Burggraaff/Kleefeld: Kartierung zur Datenerfassung im Kreis Heinsberg 2001 im Auftrag des LVR-Fachbereich Umwelt)

Internet

nsg.naturschutzinformationen.nrw.de: Naturschutzgebiet Scherresbruch, Haberger Busch (HS-002) (abgerufen 22.02.2024)

Naturschutzgebiet Scherresbruch, Haberger Bruch

Schlagwörter: Allee, Bruchwald, Niederwald, Laubwald, Mühlenteich, Wassermühle, Naturschutzgebiet

Ort: Erkelenz, Hückelhoven

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Auswertung historischer Karten, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1805

Koordinate WGS84: 51° 02 16,89 N: 6° 17 33,96 O / 51,03803°N: 6,29277°O

Koordinate UTM: 32.310.204,65 m: 5.657.541,23 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.520.578,59 m: 5.655.917,50 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Naturschutzgebiet Scherresbruch, Haberger Bruch“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-KKL-20080929-0036 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**